

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 127/2018

Entwicklung eines Lärmkatasters für den Bereich der Stadt Varel - Antrag der Fraktion Zukunft Varel

Beratungsfolge	Status	Termin	Art der Beratung
Verwaltungsausschuss	nicht öffentlich	03.05.2018	Entscheidung
Ausschuss für Stadtentwicklung, Planung und Umweltschutz	öffentlich	24.04.2018	Vorberatung

Finanzielle Auswirkungen:

Ja Nein

Gesamtkosten der Maßnahme	Direkte jährliche Folgekosten	Finanzierung	Sonst. einmalige oder jährliche laufende Haushaltsauswirkungen
€	€	<input type="checkbox"/> Mittel stehen zur Verfügung <input type="checkbox"/> Mittel stehen in Höhe von _____ € zur Verfügung <input checked="" type="checkbox"/> Mittel stehen nicht zur Verfügung	€

Sachbearbeiter/in: gez. Harald Kaminski	Fachbereichsleiter/in: gez. Olaf Freitag
--	---

Beschlussvorschlag:

Die Erstellung eines Lärmkatasters für den Themenbereich Straßenverkehrslärm wird beschlossen. Die Verwaltung wird beauftragt, entsprechende Schritte einzuleiten

Sach- und Rechtslage:

Die Fraktion Zukunft Varel hat einen Antrag auf Erstellung eines Lärmkatasters für den Bereich der Stadt Varel gestellt (siehe anliegenden Antrag).

Ein Lärmkataster soll für eine oder mehrere Typen von Schallquellen (beispielsweise Verkehrslärm, Gewerbelärm oder Freizeitlärm) eine systematische und flächendeckende Be-

standserhebung im Stadtgebiet vornehmen und alle relevanten Quellen identifizieren und beschreiben.

In Abstimmung mit der Fraktion soll das Lärmkataster vorerst für das Thema Straßenverkehrslärm erstellt werden.

Als Grundlage für einen Lärmaktionsplan - wie im Antrag der Fraktion dargestellt - ist ein Lärmkataster aus Verwaltungssicht nicht notwendig. Hierfür reichen die Vorarbeiten des Gewerbeaufsichtsamtes Hildesheim aus.

Haushaltsmittel sind für die Erstellung eines Lärmkatasters sind in den Haushaltsjahren 2018 und 2019 nicht vorgesehen.